

Betreff:

Entwicklungskonzept SILEK (CDU)

Antragstext:

Der Magistrat der LH Wiesbaden möge einen Antrag bei dem Amt für Bodenmanagement Limburg zur Einleitung eines Schwerpunkt Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts (SILEK) für die Gemarkung Kostheim ggf. unter Einbeziehung von Teilen der Gemarkung Hochheim stellen.

Begründung:

Bedingt durch den beabsichtigten Leitungsbau der Firma Amprion und dem Auslaufen mehrerer Weinbaubetriebe in Kostheim besteht die Gefahr von unkontrollierbaren Sozialbrachen (aufgelassene Weinbauflächen), die einen höheren Befallsdruck von Schädlingen in den Weinbergen hervorrufen. Ein unkontrollierbarer Verlust von Kulturlandschaft ist die Folge. Damit verbunden sind weitere Umweltbelastungen infolge verstärkten Pflanzenschutzsinsatzes auf den verbleibenden Kulturlflächen und Kosten für Bürger und Kommune.

Die Gefahr der Sozialbrachen ist hoch da insbesondere die Katasterdaten der Gemarkung Kostheim noch aus der Urvermessung stammen und viele Grundstücke nur über Notwegerechte erschlossen sind. Die Grundstücke sind zu klein, um sie wirtschaftlich weiter zu nutzen. Verkäufe oder Verpachtungen sind sehr schwierig zu realisieren. Ein geordnetes Handeln zur Verbesserung dieser Umstände ist daher notwendig.

Damit diesen Entwicklungen begegnet werden kann, ist es notwendig planerisch-konzeptionell und ggf. bodenordnerisch tätig zu werden. Zur Entwicklung von Konzepten und ggf. späterer Umsetzung mit den Mitteln der Bodenordnung bietet das Land Hessen den Kommunen eine Förderung und Begleitung im Rahmen eines Schwerpunkts integrierten ländlichen Entwicklungskonzeptes (SILEK) an.

Die Planung ist im SILEK als bottom-up Prozess vorgesehen unter breiter Beteiligung der Öffentlichkeit. Das Entwicklungskonzept wird in mehreren Arbeitsgruppen unter Leitung einer erfahrenen Planungsinstitution begleitet. Sie wird vom Land mit bis zu 75 % der Kosten gefördert und bei der späteren Umsetzung ggf. mit einem höheren Fördersatz bezuschusst.

Die Fördermodalitäten sind unter <https://hvbg.hessen.de/bodenmanagement/silek> abrufbar.

Hans Dötsch
Fraktionssprecher

Wiesbaden, 10.06.2026